

Medienmitteilung vom 7. November 2011

Departement Life Sciences und Facility Management der ZHAW

## **Fachtagung Grünflächenmanagement stösst auf riesige Resonanz**

**„Lebenszykluskosten von Grünräumen“ - die Thematik der diesjährigen Fachtagung Grünflächenmanagement, welche am 3. November an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Wädenswil stattfand, trifft den Nerv der grünen Branche. Die Veranstaltung war ausgebucht. Rund 220 Teilnehmende verfolgten die Vorträge zu den neuesten Erkenntnissen aus angewandter Forschung und Praxis.**

Bei der Planung und Projektierung eines Grünraums ist der anfallende Unterhalt während der Betriebszeit der Anlage in den seltensten Fällen ein Thema. Dies kann bei der Instandhaltung zu grossen Finanzierungsproblemen führen, verschlingt doch der Unterhalt einen Grossteil der Gesamtkosten eines Grünraums. Die Fachtagung fokussierte auf die langfristige Entwicklung von Grün- und Freiräumen sowie auf die notwendigen Mittel für deren Unterhalt. So konnten die Teilnehmenden, darunter Verantwortliche von Stadtgärtnereien, Immobilienbewirtschaftende wie auch Landschaftsarchitekten und Gartenbauer ihr Wissen aktualisieren und neue Kompetenzen im Bereich langfristiges Grünflächenmanagement erwerben. Neben den Referaten bot ein Marktplatz gezielt Raum für Gedankenaustausch und Networking.

### **Kosten von Grünräumen – ein Thema das viele beschäftigt**

Referentinnen und Referenten aus der grünen Branche stellten am Vormittag innovative Instrumente und Projekte zur Betrachtung von Frei- und Grünräumen über deren gesamten Lebenszyklus vor. Die Entwicklung sowie der Nutzen des Planungsinstrumentes GreenCycle® wurden aufgezeigt. Jana Neumann, Landschaftsarchitektin aus Berlin, präsentierte dessen Einsatzmöglichkeiten in der Entwurfsplanung zur Optimierung der Bau-, Unterhalts- und Sanierungskosten einer Anlage. Die folgenden Vorträge standen im Zeichen des Projektes der Vereinigung Schweizerischer Stadtgärtnereien und Gartenbauämter VSSG „Kosten von Grünräumen“, welches neue Erkenntnisse zu den Unterhaltskosten von öffentlichem Grün liefert. Projektverantwortliche aus den Städten Basel, Chur, Schaffhausen und Winterthur berichteten von ihren Erfahrungen und Resultaten.

### **Pflegestrategien und die Kunst des Unterhalts**

Am Nachmittag standen Einzelaspekte zu den Lebenszykluskosten von Grünräumen im Zentrum der Vorträge. Der Landschaftsarchitekt Patrick Altermatt erläuterte die Schnittstellen zwischen Unterhaltsplanung, Gestaltung und Ökologie und ein neues Bewertungssystem zur zielgerichteten Entwicklung einer Grünanlage. Zwei weitere Vorträge befassten sich mit der Kommunikation neuer Pflegestrategien, einerseits in der Politik und andererseits mit dem Kunden. Im Schlussreferat wurde auf die Kunst des Unterhalts von Bäumen über deren gesamten Lebenszyklus sowie auf ein ganzheitliches Baummanagement eingegangen.

Die nächste Fachtagung findet am 8. November 2012 statt und widmet sich dem Thema innovative Bewirtschaftungssysteme von Grünräumen. Weitere Informationen unter:  
[www.iunr.zhaw.ch/freiraummanagement](http://www.iunr.zhaw.ch/freiraummanagement)



**Kooperationspartner der Tagung:**

JardinSuisse / Verein Schweizerische Stadtgärtnereien und Gartenbauämter VSSG / Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen BSLA / International Facility Management Association IFMA / FM Schweiz

**Fachliche Informationen:**

Florian Brack, Leiter Fachstelle Freiraummanagement, Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen, ZHAW, Wädenswil, [florian.brack@zhaw.ch](mailto:florian.brack@zhaw.ch) Tel. 058 934 59 26

**Medienstelle in Wädenswil:**

Birgit Camenisch, Kommunikation, [birgit.camenisch@zhaw.ch](mailto:birgit.camenisch@zhaw.ch), Tel. 058 934 59 54